

Thema: „Kindertageseinrichtungen lösungsorientiert leiten“ – ganzheitlicher Reflexionszyklus über 9 Monate

„Technik allein hilft nicht – es geht um Haltung.“ (Erfahrene Leitungskraft über den Wert von Wochenendseminaren)

Das oben genannte Zitat ist der Beweggrund für diesen Seminarzyklus, der mit seinem Aufbau eine nachhaltige Wirkung entfalten soll.

Zu den Themen zählen die Schwerpunkte:

- Systemisch und partizipativ leiten
- Lösungsorientierte und wertschätzende Kommunikation
- MitarbeiterInnenressourcen heben, Motivation stärken
- Selbstfürsorge als Burn-Out- Prophylaxe
- Gesunde Distanz pflegen und dennoch nah dran sein

Die fünf Module geben Raum zum Erfahrungsaustausch, bieten die Erweiterung eines individuellen Methodenrepertoires, enthalten Übungen (Probehandeln im geschützten Raum) und geben Impulse zur Umsetzung des Erarbeiteten in der Zwischenzeit bis zum Folgemodul.

Methoden wie Moderationsformen für Team- und Elternarbeit, Gesprächsführung, Arbeiten mit Selbsteinschätzungsinstrumenten (Entwicklungsstern, Energiebarometer, Visualisierung), Ressourcenkarten, Entspannungsmethoden für den Arbeitsalltag, Aufstellungen mit Holzfiguren und bildgebenden Verfahren werden durch kurze **Impulsreferate** bezogen auf theoretische Grundlagen (Systemisches Denken, Beschwerde- und Anregungsmanagement; wirksame Konzepte aus der Kommunikationsforschung; Aspekte der Motivationsforschung und Hirnforschung; Erkenntnisse der Stressforschung; Grundlagen der Aufstellungsarbeit am Beispiel des Familienbretts) eingerahmt.

Ziel ist die (Weiter-)Entwicklung einer systemisch-lösungsorientierten Haltung, die über den Einsatz von Techniken hinausgeht. Dafür sind 5 x 1 Module vorgesehen.

Zielpublikum: Kita-Leitungskräfte (LeiterInnen und stellvertr. LeiterInnen)

Dozent: Herbert E. Förster

Daten: 28.02.2017

28.04.2017

19.05.2017

07.09.2017

09.11.2017

Uhrzeit: jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

Seminarort: Institut MitWirkung, Gaststr. 19 a, 26655 Westerstede

Kosten: 519 Euro – nur komplett buchbar